

**Leichtathleten des TB 04 mischten bei  
Regional- und Landesmeisterschaften mit**

Eine sehr schöne und erfolgreiche Saison geht nun zu Ende. Wie im Mitteilungsblatt des öfteren zu lesen war, durften wir viele tolle Wettkämpfe und sportliche Höhepunkte miterleben.

Vor allem **Vanessa Zawatzky** und **Vanessa Schramm**

*Foto V. Zawatzky*

*Foto V. Schramm*

demonstrierten ihr Können auf Kreis- sowie auf Landesebene, was uns allen Hochachtung abverlangte.

Mit diesen Vorzeigethleten und dem gesamten tollen Nachwuchs, dem eingespielten Orgateam und zuletzt der erfahrenen, gut ausgebildeten Trainerriege ist mir um die Zukunft der Leichtathletikabteilung im Turnerbund nicht bange.

Für das Jubiläumsjahr 2004 wünsche ich der LA-Abteilung weiterhin viel Erfolg und die dazu notwendige Gesundheit.

Fritz Ritter

## **LG Neckargemünd berichtet:** **Badischer DSMM-Endkampf in Rheinfeldern**

Aufgrund ihrer guten Vorkampfergebnisse haben sich sowohl die Schülermannschaften als auch die Mädchenmannschaft der LG Neckargemünd für den Badischen Endkampf qualifiziert. Hier treten die besten sechs Mehrkampf-Mannschaften aus Baden in ihren jeweiligen Altersklassen gegeneinander an. Beide Neckargemünder Mannschaften mussten in der A-Schülerklasse starten, obwohl die Mehrheit der Athleten noch der jüngeren B-Schülerklasse angehören. Auch jetzt beim Endkampf hatten beide Mannschaften gegen die Konkurrenten aus den großen Städten wie Heidelberg, Mannheim, Offenburg, Lörrach nur eine Außenseiterchance.

Da die Wettkämpfe sonntags bereits um 10 Uhr begannen, machte sich der Trupp von 25 Personen am Samstagnachmittag auf die Reise ins Südbadische, im in Lörrach in der Jugendherberge zu übernachten.

Einigermaßen ausgeschlafen wurde am nächsten Morgen im Stadion in Rheinfeldern der Wettkampf aufgenommen.

Die Jungs begannen ihren Wettkampf im dem 100m-Lauf, den Michael Mathies und Manuel Krafczik in 14,99 sek. bzw. 13,49 sek. beendeten. Beim anschließenden Weitsprung war Florian Mathies mit 4,46 m bester Neckargemünder. Beim folgenden Hochsprung übersprang Philipp Böttcher hervorragende 1,52 m und war damit bester Punktesammler des Tages für die LG. Davon motiviert gingen Gregor Boy und Jonathan Bernd in ihr 1000m-Rennen. Beide konnten mit ihren Leistungen von 3:25,23 bzw. 3:29,25 min. überzeugen. Der Zwischenstand nach vier Disziplinen zeigte die LG auf Platz fünf mit geringem Abstand zum viertplazierten TSV Handschuhsheim. Diesen Umstand nahmen die Jungs als Motivation und versuchten nun den vierten Platz zu erreichen. Die 80m Hürden brachten sie diesem Ziel etwas näher. Florian Mathies als schnellster Neckargemünder lief unerwartete 13,98 sek., dicht gefolgt vom hervorragend laufenden Carl Neisel in 14,15 sek. Nach diesen Läufen lagen die Neckargemünder nur noch knapp 150 Punkte hinter den Handschuhs-

heimern. Trotz sehr guter Würfe mit dem 200g-Ball von Philipp Böttcher und Jonathan Bernd über 52 u. 46m blieb der Abstand gleich. Damit war klar, das Kugelstoßen musste die Vorentscheidung bringen. Manuel Krafczik und Jens Flory hängten sich mächtig rein und brachten mit 9,99m und 9,47m eine super Leistung. Leider hatten die Heidelberger ebenfalls sehr gute Stoßer, so dass der Abstand sogar noch größer wurde. Also kam jetzt alles auf die 4x100m-Staffel an. Die Staffel der LG kam nach 54,30 sek. ins Ziel. Bei der Siegerehrung wurde dann klar, um knappe 114 Punkte hatten sich die Heidelberger noch retten können. Dennoch war es eine super Leistung der jungen Truppe aus Neckargemünd.

Die Mädchenmannschaft begann ebenfalls mit dem 100m-Lauf. Vanessa Zawatzky mit 13,91 sek. und Caroline Sange mit 13,97 sek. konnten hervorragende Zeiten laufen und die Mannschaft weit nach vorne bringen. Kurz danach liefen Caroline und Lisa Fahrig 800m. Beide liefen ein gutes Rennen. Caroline erreichte mit 2:47,86 min. eine neue Bestzeit, Lisa blieb mit 3:05,72 min. nur knapp über ihrer Bestleistung. Beim anschließenden Kugelstoßen stieß Vanessa Schramm 7,79m und Lisa Fahrig 7,16m. Beim Ballwerfen konnten Lucie Korrendörfer mit 33m, Uta Etz mit 27,5m den 4. Platz halten. Jetzt war der Weitsprung der entscheidende Wettbewerb. Laura sprang 3,96m, Vanessa schaffte 3,66m. Damit wurden sie unter Wert geschlagen, verloren wertvolle Punkte. Die abschließende Staffel kam mit 56,71 sek. ins Ziel. In der Endabrechnung belegten die Mädchen mit 5007 Punkten den fünften Platz. Damit hatten sie ihr Vorkampfergebnis um über 300 Punkte gesteigert, eine tolle Mannschaftsleistung.

Sehr zufrieden waren die Trainer mit den gezeigten Leistungen, beide Mannschaften hatten sich in diesem Wettkampf steigern können und ansprechende Ergebnisse gezeigt. Ein herzlicher Dank geht aber auch an die Eltern und Betreuer, die uns begleitet und als Kampfrichter mitgeholfen haben.